

# Segensfahnen gestalten

## Ziele:

Erwachsene aus der Kirchengemeinde und Schulkinder gestalten gemeinsam bunte Segensfahnen.

Diese werden im Anschluss aufgehängt und machen die Segenswünsche für eine größere Öffentlichkeit sichtbar.

Kinder und Erwachsenen erfahren durch die kreative und meditative Gestaltung innere Stärkung in diesen unruhigen Zeiten.

## Was wird gemacht?

Gemeinsam überlegen, was Segen bedeutet und wie es sich wohl anfühlt, gesegnet zu sein. Dabei könnten auch Situationen zur Sprache kommen, in denen sich die Erfahrung eines Segens positiv auf das Leben ausgewirkt hat. Es werden den Teilnehmenden bekannte Segenssprüche und Segensgebete gesammelt und angeregt, eigene Segenssprüche zu formulieren. Diese Segenssprüche werden mit Ölkreiden auf kleine Stoffstücke geschrieben und dabei kreativ mit Farben, Zeichen, Symbolen... gestaltet. Die fertigen Segensfahnen erfahren gemeinsame Würdigung und können in der Schule, in der Kirche, im Gemeindehaus... aufgehängt werden. Sie können auch Teil der Vorbereitung eines Gottesdienstes sein und in diesem als ein Element vorkommen. Oder sie werden zu Begleitern bei einer Prozession.



Bild Christina Rehberg

## Beispiele für Anlässe

In der Erstkommunionvorbereitung, Firmvorbereitung.

Bei Prozessionen an Himmelfahrt und Fronleichnam, bei denen die Fahnen mitgetragen werden können.

In der Vorbereitung der Sternsingeraktion (Segen bringen – Segen sein),

Zum Erntedankfest (Segen für die Ernte, die Fahnen hängen z.B.am Erntealtar)

Segensfahnen als Geschenk für Menschen, die eine schwere Zeit durchmachen

Geburtstagssegens auf Fahnen

### **Zielgruppe und Kooperationspartner**

Schulkinder ab Klasse 3, Lehrerinnen und Lehrer, die in ihrem Unterricht Anknüpfungspunkte für Segen sehen, Erwachsene in den Kirchengemeinden, die bei den beschriebenen Anlässen aktiv sind.

### **Material:**

Stoffstücke aus feinerem Baumwollstoff – Größe mindestens DinA4.

Viele verschiedenfarbige Ölkreiden und Permanentmarker für Konturen oder Umrandungen

Waschtischdecken als Unterlage auf den Tischen (Schutz vor Verschmutzung)

Seil und Klammern, damit die Segensfahnen aufgehängt werden können.

Optional ein Bügeleisen, um die Ölkreide im Stoff haltbarer zu machen

**Ähnliche Ideen:** Friedensfahnen gestalten

Erarbeitet von Christina Rehberg, Profilstelle Kirche und Schule im Dekanat Freudenstadt

